

# Auerthal-Zeitung.

Allgemeiner Anzeiger für Aue, Auerhammer, Belle-Klösterlein, Niederpfannenstiel und Umgegend.

Ercheint  
Mittwoch, Freitag u. Sonntag.  
Abonnementpreis  
inkl. der 3 wertvollen Beilagen vierteljährlich  
mit Frangiraten 1 Mt. 20 Pf.  
durch die Post 1 Mt. 25 Pf.

Mit: Deutschem Familienblatt, Gute Geister, Zeitspiegel.

Verantwortlicher Redakteur: Emil Hegemeister in Aue (Erzgebirge).  
Redaktion u. Expedition: Aue, Marktstraße.

Insertate  
Die einseitige Copypresse 10 Pf.,  
Beitrag wird nach Zeilen berechnet.  
Bei Wiederholungen hoher Rabatt.  
Alle Kostensätze und Anzeigerträger  
nehmen Bestellungen an.

No. 88.

Sonntag, den 29. Juli 1894.

7. Jahrgang.

Erzgebirgische Gewerbe- u. Industrie-Ausstellung.  
Sonderzug von Schwarzenberg und Schneeberg  
nach Freiberg und zurück  
Sonntag, den 5. August d. J.

4 Uhr 41 Min. Vormittag	ab Schwarzenberg in	1 Uhr 15 Min. Vormittag
4 " 49 " "	" Schneeberg "	1 " 51 " "
5 " 23 " "	" Niederschlema "	1 " 23 " "
5 " 55 " "	" Aue "	12 " 46 " "
6 " 20 " "	" Böhmig "	12 " 28 " "
9 " 26 " "	in Freiberg ab	9 " 45 " Nachmittag

Fahrtartenpreise für Hin- und Rückfahrt:

von Schwarzenberg, Lauter, Schneeberg-Reuß,	II. Kl. 4,50 Mt., III. Kl. 3,00 Mt.,
Ober- und Niederschlema	" " 4,00 " " 2,70 "
Aue und Niederschlema	" " 3,80 " " 2,50 "

Dreitägige Fahrkartengültigkeit. Näheres auf den aushängenden Plakaten.  
Dresden, am 28. Juli 1894.  
Königl. Generaldirektion der Sächsischen Staatseisenbahnen.  
Hoffmann.

## Bekanntmachung.

Die Grundsteuern für den II. Termin d. J., mit welchen von den beitragspflichtigen  
Steuereinheiten ein Beitrag von zwei Zehnteln Wenig zur Redung des Bedarfs des Landes-  
kulturraths abzuführen ist, sind fällig und bei Vermeidung der zwangsweisen Beitreibung

bis zum 11. August d. J.

an unsere Stadtseuerannahme zu bezahlen.

Aue, den 28. Juli 1894.

Der Rath der Stadt.

In Betr.: G. Hoffmann.

## Bestellungen auf die Auerthal-Zeitung

(No. 685 der Zeitungspreisliste)  
für Monat August und September 1894  
werden in der Expedition (Aue, Marktstraße), von den Aus-  
trägern des Blattes, sowie den Landbriefträgern jederzeit gern  
angenommen.  
Expedition der „Auerthal-Zeitung“,  
Emil Hegemeister.

## Aus dem Auerthal und Umgebung.

Mittheilungen von lokalem Interesse sind der Redaktion  
sehr willkommen.

Auf den zweiten und letzten Sonderzug von hier nach  
Freiberg zum Besuche der „Erzgebirgischen Gewerbe- und  
Industrie-Ausstellung“ wollen wir hiermit hinweisen. Derselbe  
hat tägliche Fahrkartengültigkeit, geht nächsten Sonntag den  
5. August früh 5 Uhr 55 Min. von hier ab, und ist 9  
Uhr 26 Min. in Freiberg. Rückfahrt von Freiberg Son-  
ntag Abend 9 Uhr 45 Min., in Aue 12 Uhr 46 Min. Nachts.  
Diejenigen, welche 2 und 3 Tage in Freiberg bleiben, können  
Montag und Dienstag mit jedem beliebigen Personenzug  
zurückfahren. Fahrkartenspreis ab Bahnhof Aue II. Klasse 4  
Mt., III. Klasse 2,70 Mt. Des Näheren verweisen wir auf  
das amtliche Inserat in heutiger Nummer dieses Blattes.

Dass die Erzgebirgische Gewerbe- und Industrie-Ausstellung  
zu Freiberg selbst über die Grenzen unseres engeren Vater-  
landes hinaus Anerkennung findet, beweisen die Leute,  
welche dem Unternehmen unbedingtes Lob zu theil  
werden lassen. So berichtet ein Besucher aus Oestreich  
im Teplitz-Schönbauer Anzeiger hierüber u. A.: „Diese Aus-  
stellung, stützt in einer Provinzialstadt von nur 28 000 Ein-  
wohner, muß auf jeden Besucher ohne Ausnahme einen ge-  
wogenen imposanten Eindruck machen; wir wissen nicht,  
sollen wir sagen, durch die ausgestellten Erzeugnisse oder durch  
die wahrhaft großartigen Ausstellungshallen. Jedenfalls durch  
Beides, doch aber nicht zum Wenigsten auch durch die gün-  
stige Lage inmitten von Parkanlagen, wie solche für dieser-  
lei Zwecke passend allerdings nicht gleich wieder eine andere  
Stadt aufzuweisen haben dürfte.“ Ferner zollt die Gewerbe-  
genossenschaft zu Oßegg in Böhmen ihre Anerkennung über  
das Gebotene in einem Schreiben an den Vorstand des Frei-  
berger Gewerbevereins in folgenden ehrenden Worten: „Wir  
sprechen ihnen für Ihre prächtige, umfangreiche und sorgfäl-  
tig ausgeführte Ausstellung unseren ungeheilten Beifall aus;  
dieselbe übersteigt weit den Rahmen der sog. Localausstellungen  
und verdient den Besuch aller Gewerbetreibenden. Jede an-  
dere Ausstellung oder ähnliches Unternehmen kann sich die  
Anordnung und Durchführung, sowie die herrliche Situation  
zum Muster nehmen.“

## Königl. Standesamt zu Aue.

Monat Juni 1894.

Geburten: 1. Dem Fabrikant Emil Böhmig 1 Sohn.  
2. Dem Maschinenflosser Gustav Eichler 1 Sohn. 3. Dem  
Fabrikarbeiter Hermann Georgi in Auerhammer 1 Sohn  
4. Dem Fabrikarbeiter Gustav Jülig in Auerhammer 1 To-  
chter. 5. Dem Steinmetz Franz Holzer 1 Sohn. 6. Dem  
Fusschneider Paul Schubert 1 Tochter. 7. Dem Müller  
Emil Lorenz 1 Sohn. 8. Dem Klempnermeister Richard  
Rigische 1 Sohn. 9. Dem Blauschneider Hermann  
Schmidt 1 Sohn. 10. Dem Eisendreher Richard Knoll  
1 Tochter. 11. Dem Klempner Ernst Fischer 1 Sohn. 12.  
Dem Eisendreher Robert Rein 1 Tochter. 14. Dem Hand-  
arbeiter Karl Rabenstein 1 Sohn. 14. Dem Bahnarbeiter

Robert Böhmig in Auerhammer 1 Sohn. 15. Dem Holz-  
bauer Friedrich Siegel 1 Sohn. 16. Dem Eisendreher Gustav  
Bernhardt 1 Tochter. 17. Dem Fabrikarbeiter Heinrich Her-  
mann in Auerhammer 1 Sohn. 18. Dem Fabrikarbeiter Her-  
mann Guratsch 1 Tochter. 19. D. Feuermann Friedrich Schütz  
1 Tochter. 20. Dem Zimmermann Max Knoll in Auer-  
hammer 1 Sohn. 21. Dem Güterbodenarbeiter Ernst Knoll  
1 Tochter. 22. Dem Fabrikarbeiter Wilhelm Pausch 1 To-  
chter. 23. Dem Eisendreher Karl Grabs 1 Tochter. 24. Dem  
Fabrikarbeiter Otto Scheider 1 Sohn. 25. Dem Expedient  
an der Fachschule Louis Schaefer 1 Sohn. 26. Dem Fab-  
rikarbeiter Ernst Goldig in Auerhammer 1 Tochter. 27. Dem  
Schlosser Ernst Kung 1 Tochter. 28. Dem Fabrikarbeiter  
Richard Weigel in Auerhammer 1 Tochter. 29. Dem Eisen-  
dreher Louis Reich 1 Tochter. 30. Dem Holzdreher Hermann  
Lang 1 Sohn. 31. 1 unehel. Knabe. 32. 1 unehel. Mäd-  
chen. 33. 1 todtgeb. Mädchen.

Todesfälle: 1. Rudolf Schindler, Sohn des Kupfer-  
schmieds Herm. Schindler, 18 Tage. 2. Walter Martin,  
Sohn des Webermeisters Ferd. Martin, 9 Mon. 3. Hedwig  
Schulz, Tochter des Fabrikarbeiters Hermann Schulz, 8  
Jahre 1 Mon. 4. Louise Reich, Tochter des Hausmanns  
Karl Reich, 3 Mon. 5. Herm. Georgi, Sohn des Fabrik-  
arbeiters Herm. Georgi in Auerhammer 1 Stunde. 6. Mar-  
garethe Goldbahn, Tochter des Fabrikarbeiters Louis Goldbahn,  
1 Mon. 7. Melanie Meyer, Tochter des Postkassners  
Christ. Meyer, 2 Mon. 8. Elise  
Händel, Tochter des Conditors Arthur Händel 2 Mon. 9.  
Anna Schwarz, Tochter der Fabrikarbeiterin Alma Schwarz,  
5 Monate. 10. Elise Günther, Tochter des Eisenwarenen-  
händlers Richard Günther 8 Jahre 11 Mon. 11. Joh. Bern-  
hard, Tochter des Eisendreher Gustav Bernhardt, 1 Stunde.  
12. Carl Leichert, Sohn des Geschäftsführers Carl Leichert,  
9 Mon. 13. Willy Hertel, Sohn des Fabrikarbeiters Fried-  
rich Hertel, 3 Mon. 14. Der Rentier August Braunschwieg  
66 Jahre 8 Mon. 15. Der Kaufmann Rudolf Kofstrop,  
21 Jahre. 16. Der Fabrikarbeiter Guido Schmidt in Auer-  
hammer 26 Jahre 1 Mon.

Eheschließungen: 1. Der Kupferschmied Johann  
Lomps hier Sohn des verst. Landwirts Joh. Lomps in  
Kielowo (Posen) mit der Plätterin Alma Reich, Tochter des  
Tischlers Hermann Reich hier. 2. Der Blauschneider  
Brunz in Niederpfannenstiel, Sohn des verst. Farbener-  
beiters Richard Brunz ebenfalls mit der Weberin Lina  
Wagner, Tochter des Webermeisters Friedrich Wagner in  
Mülten St. Jacob.

3. Der Schlosser Julius Hauck hier, Sohn des verst. Ober-  
gängerhauers Karl Hauck in Schneeberg mit der Plätterin Pau-  
line Reich, Tochter des verst. Steinmetz Karl Reich in Aue.  
4. Der Fabrikarbeiter Karl Friedrich Ebert, Sohn des Eisen-  
hoblers Friedrich Ebert hier, mit der Weberin Marie Arnold,  
Tochter des verst. Eisendreher Friedrich Arnold hier. Der  
Fabrikarbeiter Ernst Wenzel Sohn des in Aue verst. Berg-  
steiger David Wenzel mit dem Dienstmädchen Anna Dohl,  
Tochter des in Neudorf (Böhmen) verst. Waldjägers Andreas  
Dohl. 5. Der Tischler Moritz Hertel, Sohn des in Wilden-  
fels verst. Tischlermeisters Friedrich Hertel mit Christiane  
verw. Wroß, geb. Auerwald hier.

## Königl. Standesamt zu Klösterlein-Belle.

Monat Juni 1894.

Geburten: 1. Dem Bedienten Wilhelm Röll in Klö-  
sterlein 1 Sohn. 2. Dem Eisendreher Gustav Wilmann 1 To-  
chter. 3. Lep. Hübner Gustav Georg 1 Tochter. 4. Dem Blau-  
schneider Heinrich Schnorr 1 Tochter. 5. Dem Hand-  
arbeiter Richard Sandner 1 Sohn. 6. Dem Locomotivfuehrer-  
mann Hermann Loos 1 Sohn. 7. Dem Müller Bernhard  
Schmeyer 1 Sohn. 8. Dem Schlosser Hermann Salzer

1 Sohn. 9. Dem Fleischermeister Hermann Rehr 1 Tochter.  
10. Dem Hotelier Franz Schulte 1 Tochter. 11. Dem  
Maurer Paul Rehm, 1 Tochter. 12. Dem Kaufmann Karl  
Röhler 1 Sohn. 13. Dem Hülfsfeuermann Hermann Frie-  
rich 1 Sohn. 14. Dem Wochwärter Wilhelm Vogel 1 Sohn.  
15. 1 unehel. Mädchen. 16. 1 todtgeb. Knabe.

Eheschließungen: 1. Der Schlosser Paul Hermann  
Marx, Sohn des Lohwärsers Heinrich Marx in Belle mit  
der Plätterin Hedwig Kunzmann, Tochter des Hausmanns  
Wilhelm Kunzmann in Belle.

Todesfälle: 1. Max Reihorn, Sohn des Güter-  
bodenarbeiters Gustav Reihorn 2 Mon. 14 Tage. 2. Paula  
Weigel, Tochter des Paders Gustav Weigel, 6 Jahre 7 Mon.  
15 Tage. 3. Frieda Arnold, Tochter des Schmiedemeisters  
Eduard Arnold, 26 Tage. 4. Der pension. Postkassner Wil-  
helm Harzer, 69 Jahre 26 Tage. 5. Max Willy Lang, Sohn  
des Sappüfers Max Lang, 1 Jahr 10 Mon. 23 Tage.



Böwen Dejeuner.  
Der Bode brüllt voll Grimm und Wuth:  
„O du verdamnte Regebrut!  
Doll Ungeziefer sticht der Mann,  
Was ich nie recht verdauen kann!“



Frau Edwin lacht! Dann hat sie ihn  
Mit einer Flasche „Böwen“  
Bestäubt von Wollkopf bis zur Zeh'  
Und — fertig war das Dejeuner!

## Kirchen-Nachrichten für Aue.

Sonntag, den 29. Juli 1894.  
Vorm. 9 Uhr Hauptgottesdienst; Disziplin. Dertel. Collette  
für die Mission unter Israel. Nachm. halb 2 Uhr Gottes-  
dienst: Geschichte der Befreiung Jerusalems. Disziplinärer  
Dertel. Abends 8 Uhr ev. luth. Jünglingsverein.

Kirchen-Nachrichten für Klösterlein-Belle.  
Vorm. halb 9 Uhr Beichte. 9 Uhr Hauptgottesdienst mit  
heil. Abendmahl. Nachm. 2 Uhr Missionsstunde. Nachm.  
4 Uhr Collette für die Judenmission. Abends 7 1/2 Uhr  
Jünglingsverein (Turnen).

Ca. 6000 Stück Seidenstoffe — ab eigener  
Fabrik — schwarze, weiße und farbige — a. 75 Pf. bis 100 Mt.  
18, 25 p. Meter — glatt, gestreift, kariert, gemustert, Damast etc.,  
ca. 240 versch. Qualitäten u. a. 2000 versch. Farben, Dessins etc.)  
In Wasser- und Feuerfest ins Ausland Katalog um  
Ruhig umgeben.  
A. Homburg's Seldon-Fabrik (s. l. Not.), Zürich.